Beiträge des HHZ zur Zukunftsstrategie Wirtschaftsstarker Landkreis

Prof. Dr. Alexander Rossmann
Kreistag Landkreis Böblingen, 18.03.2024

- Aufbau eines Hochschulstandorts.
- Entwicklung von Fachkräften in der IT.
- Etablierung eines Master-Studiengang
- Beteiligung an Master-Ausbauprogrammen des Landes Baden-Württemberg.
- 25 Studienanfängerplätze ab 2013, Ausbau auf 50 Studienanfängerplätze.
- Akquise von Forschungsprojekten, Aufbau eines Promotionsprogramms.
- Beteiligung an Master-Ausbauprogrammen des Landes Baden-Württemberg.

„Das HHZ befasst sich mit der Gestaltung der Digitalen Transformation an der Schnittstelle von Wirtschaft und IT“

- Volles akademisches Programm am Standort Böblingen mit 1 Bachelor-Studiengang, 3 Master-Studiengänge, Promotionsprogramm
- Vollausslastung in allen Programmen.
- Erfolgreiche Beteiligung an Master-Ausbauprogrammen des Landes.
- Erfolgreiche Beantragung Digital Hub und Digitale Zukunftskommune.
- Erfolgreiche Beantragung, Einrichtung und Akkreditierung Bachelorprogramm Digital Business.
- Akquise von Drittmitteln durch Forschungs- und Transferprojekten.
- Aufbau eines Promotionsprogramms am HHZ: Erste abgeschlossene Promotion am HHZ in 2020.

Entwicklung Studierendenzahlen

Bachelorprogramm
mit 20 Studienplätzen p.a.
voll ausgebaut

KMU

Smart Region/
Smart City

Nachhaltigkeit

Künstliche
Intelligenz

HHZ 500+

Ausbauperiode
2023-2033

500 bis 700
Studierende

Linearer Ausbau
der Drittmittel

Vollwertiger
Campus

Neue Drittmittelprojekte

DECIDE

- Digital Services for Circular Economy
 - a Toolbox for Regional Developers and SME
- EU-Donauraum-F&E-Projekt
- 30 Monate Laufzeit / Start Januar 24
- 2,6 Mio Budget
- Lead Partner ZD.BB, Dr. Hoffmann
- 8 Länder, 7 Universitäten, 8 Wirtschaftsförderer
- 5 Circular-Economy Piloten
- Forschungsgruppe Service Science,
Prof. Dr. Dieter Hertweck

Neue Drittmittelprojekte

ANUKI

- Analyse der Nutzung von KI in der Softwareentwicklung für die Raumfahrt
- Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
- 36 Monate Laufzeit / 2022-2024
- Lead Partner:
Universität Passau, Hochschule Reutlingen,
Method Park, GSSE, OHB
- Forschungsgruppe Agile Software & System Development,
Prof. Dr. Marco Kuhrmann

Zukunftsstrategie Wirtschaftsstarker Landkreis

„Der Landkreis Böblingen verfügt in Zukunft über das **größte Innovationsökosystem** für digitale Technologien in Baden-Württemberg und integriert dies in einen **internationalen Misch-Campus** mit **mehr als 1000 Studierenden**, **mehr als 300 Startups** sowie **diversen beteiligten Groß- und Tech-Unternehmen**“

Stoßrichtung 1: Ausbau Bachelor

- Ausbau des Bachelorprogramms „Digital Business“ von 20 auf 40 bis 80 Studienanfängerplätze pro Jahr, Erweiterung der Landesfinanzierung des HHZ.
- Aktueller Stand: Kontinuierliche Überlastung der Kapazitäten im Bachelor Digital Business am Standort Böblingen.
- Zuletzt im Intake 23/24 um mehr als 100%.
- Strategie: Ansprache der Landespolitik.

Stoßrichtung 2: Internationalisierung

- Einführung eines neuen Master-Studienprogramms „Innovation, Technology & Entrepreneurship“ als internationales Studienprogramm.
- Zielgruppe: Bachelorabsolventen aus dem Ausland (global).
- Ziele: Erschließung einer neuen Zielgruppe, Lösungen für den Fachkräftemangel, skalierbares Wachstum des HHZ, Gründung von Startups, internationale Kooperationen.
- Strategie: Pilotprojekt, Gewinnung von Fördermitteln, Skalierung durch HRST, kommunale Partner und Unternehmen.
- Probleme: Fläche, Wohnraum.

Beiträge des HHZ zur Zukunftsstrategie Wirtschaftsstarker Landkreis

Prof. Dr. Alexander Rossmann
Kreistag Landkreis Böblingen, 18.03.2024